

# STAATSWEINGUT MIT JOHANNITERGUT



## KONTAKT

Breitenweg 71  
 67435 Neustadt-Mußbach  
 Tel. 06321-671319  
 Fax: 06321-671222  
 www.staatsweingut-johanni-  
 tergut.de  
 staatsweingut-neustadt@dlr.rlp.de

**Inhaber** Land Rheinland-Pfalz  
**Direktor** Dr. Günter Hoos  
**Betriebsleiter** Sascha Wolz  
**Außenbetrieb** Steffen Schüssler  
**Rebfläche** 28 Hektar  
**Produktion** 150.000 Flaschen

## BESUCHSZEITEN

Mo.-Do. 9-12 und 14-17 Uhr,  
 Fr. 9-14.30 Uhr

Das Staatsweingut in seiner heutigen Form ist 1970 entstanden, als das Land Rheinland-Pfalz das Johannitergut erwarb, eines der ältesten Weingüter in Deutschland, dessen Ursprünge bis ins 8. Jahrhundert zurück reichen. In den siebziger und achtziger Jahren wurden am Ortsrand von Mußbach neue Gebäude für die staatliche Lehr- und Forschungsanstalt (SLFA) errichtet, die seit 1993 diesen Namen trägt. Sie unterhält Lehr- und Versuchsbetriebe für Weinbau, Gartenbau, Obstbau und Rebveredlung. Die Weinberge des Staatsweinguts liegen im Haardter Herrenletten, in den Mussbacher Lagen Johannitergarten (im Alleinbesitz), Glockenzehnt, Kurfürst und Eselshaut, im Gimmeldinger Kapellenberg, im Königsbacher Ölberg, in Ruppertsberg und im Deidesheimer Herrgottsacker. Ein gutes Drittel der Rebfläche ist mit Riesling bestockt. An sonstigen Rebsorten hat man alles zu bieten, was in der Pfalz üblicherweise angebaut wird und den in Vergessenheit geratenen Gänsfüßer. Diese, vor 500 Jahren bekannteste Rebsorte in der Pfalz, ist wegen unsicherer Erträge nach und nach aus den Weinbergen verschwunden und wird hier wieder gepflegt.

### Kollektion

Auch in diesem Jahr bleibt das Staatsweingut seinem Stil treu und präsentiert uns klare, sortentypische Weine mit deutlichem Restzuckergehalt. Unter den 2015er Basisweinen stechen der Riesling aus dem Johannitergarten mit seinem prägnanten Säure-Biss und der fruchtbetonte Sauvignon Blanc heraus. Die beiden trockenen Riesling-Spätlesen aus 2014 zeigen schon leichte Reifenoten, der Wein aus dem Herrenletten ist dabei aber noch frischer und kraftvoller als der Ölberg-Riesling, ebenfalls schon gereift präsentiert sich die füllige und weiche Weißburgunder-Spätlese. Angeführt wird die Kollektion vom gut strukturierten, kraftvollen Herrenletten-Spätburgunder mit viel klarer Frucht und dezenten Röstnoten. ◀

### Weinbewertung

- 81 2015 Muskateller trocken Haardter 11,5 %/7,- €
- 83 2015 Sauvignon Blanc trocken Mußbacher 12,5 %/8,- €
- 82 2015 Grauburgunder trocken Haardter 13 %/6,20 €
- 82 2015 Weißburgunder trocken Gimmeldinger 12 %/6,20 €
- 82 2015 Riesling trocken Haardter 12 %/6,20 €
- 85 2014 Weißburgunder Spätlese trocken „Kalkmergel“ Herrenletten 13 %/12,50 €
- 82 2015 Riesling Kabinett trocken Deidesheimer Herrgottsacker 11,5 %/6,20 €
- 83 2015 Riesling Kabinett trocken Mußbacher Johannitergarten 12 %/6,50 €
- 84 2014 Riesling Spätlese trocken Königsbacher Ölberg 12,5 %/12,50 €
- 85 2014 Riesling Spätlese trocken „Kalkmergel“ Herrenletten 13 %/12,50 €
- 84 2013 Riesling Auslese Haardter Herrenletten 8,5 %/10,50 €
- 86 2013 Spätburgunder trocken „Kalkmergel“ Haardter Herrenletten 14 %/15,- €

